

Gutes vom Gut Conow

Der Alb

An der Fürstenjäger Scheide beim Notberg ging die Müllerin von Conow, als plötzlich ein klein bunter Vögelein sich ihr auf die rechte Schulter setzte.

"Na lütt Vagel, wat willst du denn vun mi?" sagte sie erstaunt und lachte.

Da wurde der Vogel immer schwerer und schwerer, so dass sie ihren Weg ächzend und stöhnend, mit gebeugten Knien weiter wankte.

Der Schweiß rann ihr von der Stirn und halbtot kam sie endlich in Conow an. Bei dem ersten Hause des Dorfes verließ sie der Alb und aufatmend sank sie auf einen Stein, um wieder Kräfte zu sammeln...



Gutes
vom
Gut Conow